

SEPTEMBER 2016

Liebe Mitglieder,

der Sommer neigt sich dem Ende, aber es könnte Ihnen noch einmal so richtig heiß werden wenn Tango Argentino im Jüdischen Museum Rendsburg erklingt.

Mittwoch, 31. August, 20 Uhr
Jüdisches Museum Rendsburg
Tango Argentino mit
dem Jaurena-Ruf-project

„Tango Tales – UNA VIDA DE TANGO – 75 Jahre Raul Jaurena“ ist der Titel einer Konzertreihe, die am 31. August im Jüdischen Museum Rendsburg startet. Der Meister des Bandoneons und Grammy-Gewinner aus Montevideo, Paul Jaurena, feiert seinen 75. Geburtstag mit dem Klarinettenisten Bernd Ruf und der Tango-sängerin Marga Mitchell.



Foto: jaurena-Ruf-project.

Karten: Tourist-Info und Ticketcenter Rendsburg für 15 Euro zzgl. Vorverkaufsgebühr (04331-21120) und an der Abendkasse.

Mittwoch, 14. September, 14 Uhr
Barockgarten
Enthüllung der Figur „Daphne I“

Das neue Baumkunstwerk wurde in diesem Jahr geschaffen von einem der bedeutendsten deutschen Bildhauer, Wieland Förster (geb. 1930 in Dresden), dem Erschaffer des berühmten Ehrenmals in seiner Heimatstadt.

Schloss Gottorf erhält von ihm, gefördert vom Kulturring der schleswig-holsteinischen Wirtschaft und der Fielmann AG, eine Bronzeskulptur mit dem Titel „Daphne I“.

Nachdem im Mai die dazugehörige Baumgrafik präsentiert wurde, wird jetzt im Barockgarten die 1,80 m große Skulptur enthüllt. Dies ist keine Veranstaltung des Freundeskreises, die Mitglieder sind jedoch herzlich eingeladen.



„Daphne I“ von Wieland Förster
Foto: Iona Ripke_Berlin

Mittwoch, 14. September, 15 Uhr

St. Petri-Dom Schleswig

350 Jahre Brüggemann-Altar in Schleswig

Die Restauratorin Ursula Lins führt uns zum Brüggemann-Altar im Hohen Chor und zur „Blauen Madonna“ von Jürgen Ovens.

Dazu gibt es ein kleines Konzert mit Tim Teschner an der Großen Domorgel. Anschließend gehen wir zum Kaffeetrinken in ein nahegelegenes Café.

Anmeldung erforderlich.



Foto: Der Dom prägt das Schleswiger Stadtbild © OstseeF

Donnerstag, 29. September, Tagesfahrt

Galerie Alte & Neue Meister in Schwerin und Schloss Bothmer

Seit 1. Juli verfügt die Galerie Alte & Neue Meister in Schwerin über einen Neubau, der auf 800 Quadratmetern Platz für die Präsentation zeitgenössischer Kunst bietet. Ein Übergang aus Glas verbindet den Neu- mit dem Altbau, in dem nun ebenfalls mehr Raum für Arbeiten besteht von Lovis Corinth, Max Liebermann, Götz von Seckendorff, Sigmar Polke und vielen anderen.

Das Schlossensemble Bothmer wurde von 1726 bis 1732 im Auftrag des Reichsgrafen Hans Caspar von Bothmer durch den Architekten Johann Friedrich Künnecke errichtet.

Anmeldung erforderlich.



Galerie Alte & Neue Meister Schwerin. Foto M. Setzpfand © Stz

Anregende Erlebnisse wünscht Ihnen
das Team vom Freundeskreis Schloss Gottorf e.V.

24837 Schleswig
Telefon 04621-813-292 (mittwochs 9 bis 12 Uhr oder AB)
freundeskreis@schloss-gottorf.de

HAFTUNGSAUSSCHLUSS/DISCLAIMER

Die Informationen, die in dieser Kommunikation enthalten sind, sind ausschließlich und allein für den Empfänger bestimmt. Die Verwendung durch Dritte ist untersagt. Landesmuseum Schloss Gottorf ist nur für die von ihr eingegebenen Informationen verantwortlich, jedoch nicht für die einwandfreie Übertragung oder im Zusammenhänge mit der Übertragung eingetretene Veränderungen oder Verzögerungen.

Diese E-Mail enthält vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese Mail. Das unerlaubte Kopieren sowie die unbefugte Weitergabe dieser Mail sind nicht gestattet.

Wichtiger Hinweis: Rechtsverbindliche Erklärungen werden von uns nicht über dieses Medium abgegeben.

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf diesen Satz und tragen sich bitte aus unserem Ve